

Anmeldung

Bei Interesse wird ein Termin für ein Informationsgespräch vereinbart, um Bedarf und Angebot im Detail zu klären.

Grundsätzlich werden entstehende Kosten für die Teilnehmenden nicht von der Kranken- und/oder Pflegeversicherung übernommen. Bei Bedarf kann ein Antrag beim zuständigen Sozialamt gestellt werden. Einzelheiten hierzu können mit Hilfe unseres Sozialarbeits-Teams geklärt werden.

Einzugsgebiet für die Tagesstätte für ältere Menschen ist die Stadt Osnabrück. Im Bedarfsfall kann im Stadtgebiet ein Fahrdienst über die Tagesstätte organisiert werden.

Interessierte aus dem Landkreis Osnabrück können aufgenommen werden, sofern die Tagesstätte durch öffentliche Verkehrsmittel erreicht werden kann.

Kontakt

Monika Schlüter

Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin

☎ +49 (0)541 313 89 653

✉ Monika.Schlueter@osnabrueck.ameos.de

So finden Sie uns:



Mit Bus und Bahn erreichen Sie uns ab Hauptbahnhof oder Innenstadt (Neumarkt) mit der Stadtbuslinie 3 (31,32 und 33) Richtung Dodesheide, bzw. Nettebad - Haltestelle: „Karl-Luhmann-Heim“.

AMEOS Eingliederung Osnabrück
Knollstraße 86
D-49088 Osnabrück
Tel. +49 (0)541 313-0
Fax +49 (0)541 313-609
info@osnabrueck.ameos.de

Stand: 06-2022

ameos.eu

Titelbild: oneinchpunch/shutterstock.com



Tagesstätte für ältere Menschen

AMEOS Eingliederung Osnabrück

Vor allem Gesundheit

ameos.eu



Betreuung und Förderung

Unser Angebot

Die Tagesstätte für ältere Menschen der AMEOS Eingliederung Osnabrück ist eine teilstationäre Einrichtung für seelisch behinderte und psychisch kranke Menschen.

Sie erbringt Leistungen zur sozialen Teilhabe gemäß § 113 Abs. 2 Nr. 5 in Verbindung mit § 81 SGB IX und bietet in diesem Rahmen ganzjährig Hilfen zur Tagesstrukturierung an, in der Regel an fünf Wochentagen, 30 Stunden wöchentlich.

Das Angebot wendet sich insbesondere an erwachsene, psychisch kranke Menschen im Alter ab 60 Jahren.

Die Tagesstätte für ältere Menschen verfügt über 15 Plätze und befindet sich in einem eigenständigen Gebäude auf dem Gelände des AMEOS Klinikum Osnabrück.

Sie kommen zu uns, wenn

- eine sinnvolle Tagesstruktur ohne Hilfe von außen nicht zu erreichen ist
- soziale Integration unterstützt werden soll
- vorhandene Fähigkeiten stabilisiert werden sollen
- Beziehungskontinuität wichtig ist und „Normalität“ geschaffen werden soll
- eine selbständige Lebensführung in der eigenen Wohnung erhalten werden soll

In diesen Fällen bietet die Tagesstätte für ältere Menschen die Möglichkeit, bestehende Ressourcen möglichst lange zu bewahren. Der Erhalt von Fähigkeiten steht im Vordergrund, zusätzlich spielt die Integration in eine bestehende Gruppe eine wichtige Rolle, um soziale Kontakte zu erhalten und eine Teilhabe an der Gemeinschaft im geschützten Rahmen zu ermöglichen.

Betreuungs- und Förderangebote

- Freizeit- und Gruppenangebote, z.B.: Morgenrunde, „Fit durch Bewegung“, Gedächtnistraining, Gartentherapie, Gesellschaftsspiele, Zeitungsrunde, Entspannung
- Lebenspraktische Förderung, z.B.: Gemeinsames planen, vorbereiten und zubereiten der täglichen Mahlzeiten (Frühstück und Mittagessen)
- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten
- Ergotherapeutische Angebote
- Kompensatorische Hilfen zur Vermeidung krankheitsbedingter Krisen

Tagesgestaltung

Die Tagesstätte bietet Patientinnen und Patienten die Möglichkeit, eine sinnvolle Tagesgestaltung innerhalb eines geschützten Rahmens zu entwickeln. Im Fokus steht hierbei deren „Alltag“.

Die Lebenswirklichkeit unserer Teilnehmenden bildet die Grundlage für unsere lebenspraktischen und gestalterisch orientierten Ansätze. Das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ ist ebenfalls ein Fundament unserer Arbeit.

Zusätzlich spielt das Thema Information und Kommunikation eine große Rolle.

Umfassender Austausch im Rahmen von Gesprächsrunden, aktuelle Wochen- und Tagespläne, eine Übersicht der täglichen Betreuungspersonen sowie weitere Angebote zur Orientierung (jahreszeitliche Gestaltung der Räumlichkeiten etc.) gehören zum Standard in der Tagesstätte für ältere Menschen.

